

Die vorteilhaften Wirkungen der Gelbwurz (Rhizomextrakt) auf den Organismus sind im Wesentlichen auf das Curcumin zurückzuführen, obwohl unter ihren aktiven Wirkstoffen auch das Turmerin und ätherische Öle eine wichtige Rolle spielen. Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen ihre hervorragenden **antioxidativen**, **entzündungs-** und **krebshemmenden** Eigenschaften. Gelbwurz, auch Kurkuma genannt, wirkt außerdem gegen Mikroben (z.B. bei Salmonellen, *Helicobacter pylori* und dem HIV-1-Virus), Pilze (äußerliche Anwendung) sowie gegen Parasiten, sorgt für die Gesundheit des Darms und des Herz-Kreislaufsystems und entfaltet so auch positive Wirkungen auf das Immunsystem. In verschiedenen Laborstudien wurde ihre schützende Wirkung auf das Nervensystem für die Behandlung von **Alzheimer** untersucht, da sie die Bildung von Amyloidablagerungen verhindert.

Gelbwurz95 enthält dazu **Schwarzer Pfeffer Extrakt**, welcher 95% Piperin liefert, das die Absorption und Bioverfügbarkeit anderer Nährstoffe, wie die der Gelbwurz, durch Wärmebewegung verbessert.

ZUTATEN: Gelbwurz Rhizom Extrakt (*Curcuma longa*), Trennmittel: Magnesiumsalze von pflanzlichen Speisefettsäuren und Siliciumdioxid, Piperin (Schwarzer Pfeffer Extrakt *Piper nigrum*), pflanzliche Kapsel (Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; reines Wasser)

Nährwerte:	1 Kapsel	2 Kapseln
	(643 mg)	(1.286 mg)
Gelbwurz (95% Curcuminoide)	500 mg	1.000 mg
Piperin.....	5 mg	10 mg

**Potentes Antioxidans,
Entzündungshemmer,
Krebsbekämpfer**

mit Piperin

IST ERHÄLTlich ZU:
90 Kapseln mit je 500 mg

WIRKSAME INHALTSSTOFFE:
Curcuminoide (Curcumin I, Demethoxy- und Bisdemetoxycurcumin), Turmerin, ätherische Öle, Piperin

VERZEHREMPFEHLUNG:
Täglich 1-2 Kapseln

HINWEIS:
Während der Schwangerschaft und Stillzeit, bei der Einnahme von Medikamenten, sowie in besonderen medizinischen Situationen sollten Sie vor der Einnahme Ihren Therapeuten fragen. Nicht während der Chemotherapiebehandlung einnehmen. Die Einnahme zwei Tage vor Chemotherapie stoppen. 30 Tage nach beenden der letzten Chemotherapiebehandlung erneut mit der Einnahme beginnen. Bei Gallenwegsobstruktion, Gallensteinen, Magengeschwüren, bei zu viel Magensäure oder bei der Einnahme von Medikamenten (insbesondere Antikoagulanzen oder Thrombozytenaggregationshemmern) sollten Sie vor der Einnahme Ihren Therapeuten fragen

PFLANZLICHE KAPSEL:
Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; reines Wasser

Gelbwurz ist ein potentes **Antioxidans**, das der Produktion von freien Radikalen entgegenwirkt, diese aus dem Körper eliminiert und die Produktion von endogenen Antioxidantien (Glutathion) fördert. Außerdem ist die Pflanze zur Vorbeugung und Neutralisierung der Lipidperoxidation hilfreich und verhindert so die Entstehung von degenerativen Krankheiten von Organen und Geweben. Diese Wirkungen werden zudem durch ihre entzündungshemmenden Eigenschaften ergänzt. Damit ist die Pflanze nicht nur besonders nützlich zur Vorbeugung und Behandlung von Herz-Kreislaufkrankungen, sondern auch von rheumatoider Arthritis.

Die Gelbwurz ist eine **leberschützende Heilpflanze**, die für eine erhöhte Gallenproduktion sorgt, die verhindert, dass überschüssiges Östrogen in sensiblen Körpergeweben Schäden verursacht und die Leber vor Schadstoffen schützt. Eine antioxidative Leberschutzfunktion und eine damit einhergehende Stabilisierung der Leberzellmembran liegt auch im Curcumin der Gelbwurz, und bei Leberentzündungen hemmt sie die Lipidperoxidation. Zum Schutz vor (fortschreitendem) Tumorwachstum ist die Reinigung des Blutes und der Leber unerlässlich.

Durch ihre **von Natur aus entzündungshemmenden** Eigenschaften verhindert die Gelbwurz die Freisetzung von Entzündungsmediatoren (Prostaglandine, Thromboxane, Eicosanoide) und bietet damit ähnliche Vorteile wie Kortison, wirkt jedoch im Gegensatz dazu nicht toxisch. Sie hemmt außerdem auf natürliche Weise das Enzym COX-2, das die Entstehung von Krebs fördert oder auslösen kann.

In jüngsten wissenschaftlichen Untersuchungen konzentriert man sich auf die vielversprechenden **antimutagenen, antikarzinogenen und antimetastatischen Wirkungen** dieser Pflanze. Immer mehr Studien untersuchen die wichtige Rolle der Gelbwurz im Kampf gegen den Krebs und definieren sie bereits heute als **krebshemmende Substanz mit einem breiten Wirkungsspektrum** und mit Enzymen, die entgiftende Eigenschaften besitzen; somit gibt es Hinweise auf ihr Potential als vorbeugendes Mittel gegen die chemische Karzinogenese und gegen andere Arten von elektrophiler Toxizität.

Zusätzlich zu ihrer positiven Wirkung als **Desmutagen** (eine Substanz, welche die Mutation in denjenigen Zellen reduziert, die krebserregenden Stoffen ausgesetzt sind), zu ihrer **Schutzfunktion zur Bewahrung der Körperzellen** (insbesondere die DNS) vor Schädigungen durch freie Radikale und zu ihren **entgiftenden Eigenschaften** belegen verschiedene Studien, dass die Gelbwurz die Entstehung und das Wachstum unterschiedlicher Arten von Krebszellen verhindert bzw. verlangsamt. Ihre **krebshemmenden** Eigenschaften zeigen sich besonders auch durch die Tatsache, dass sie auf Melanomzellen wirkt, indem sie den Apoptose-Prozess, d.h. die Selbstzerstörung dieser Zellen, günstig beeinflusst.

Die Gelbwurz Pflanze trägt zur Erhaltung einer normalen Leberfunktion und zum Schutz der Zellen vor oxidativem Stress bei. Die in der Pflanze enthaltenen Curcuminoide wie Curcumin haben eine wohltuende Wirkung auf die Verdauung und unterstützen eine gesunde Entzündungsreaktion.

Die empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und gesunde Lebensweise verwendet werden

Kühl, trocken und dunkel lagern. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren

Das Produkt ist **ohne Zusatz von** Zucker, Stärke, Hefe, Weizen, Mais, Milch, Soja, künstlichen Farb-, Geschmacks- und Konservierungsstoffen

NAHANI-Produkte sind nicht-rezeptpflichtige Nahrungsergänzungsmittel

Die hier aus der Fachliteratur zusammengestellten Informationen ersetzen nicht den medizinischen Rat eines Therapeuten